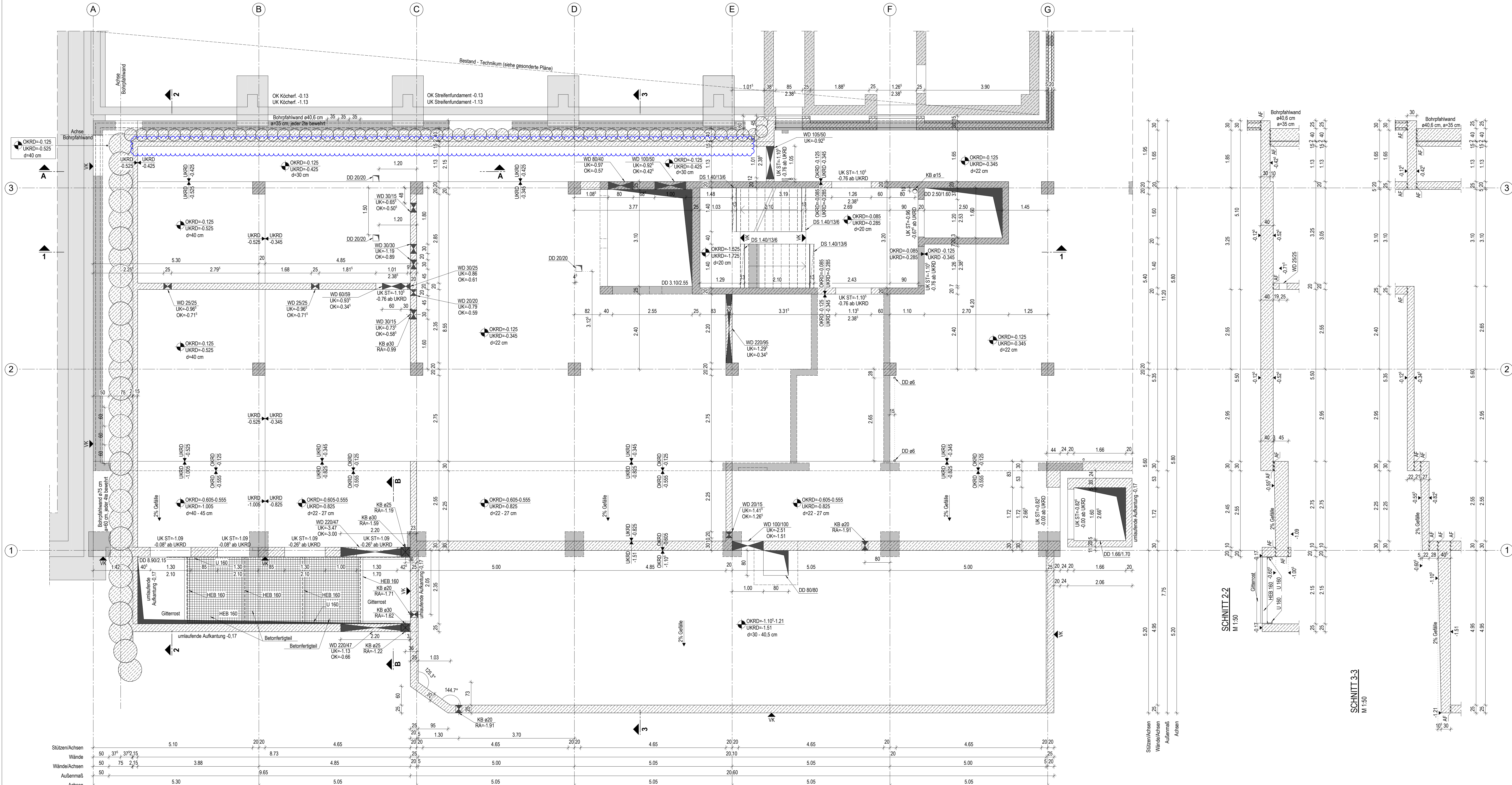
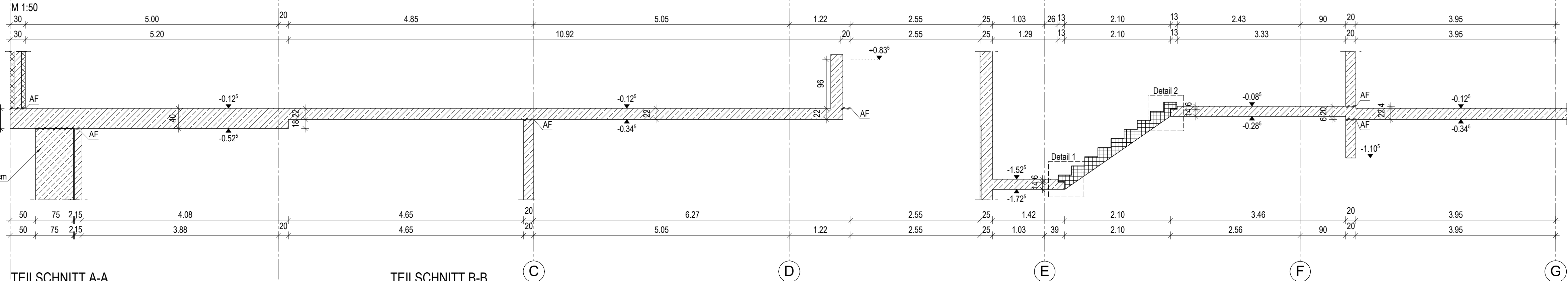


Grundriss

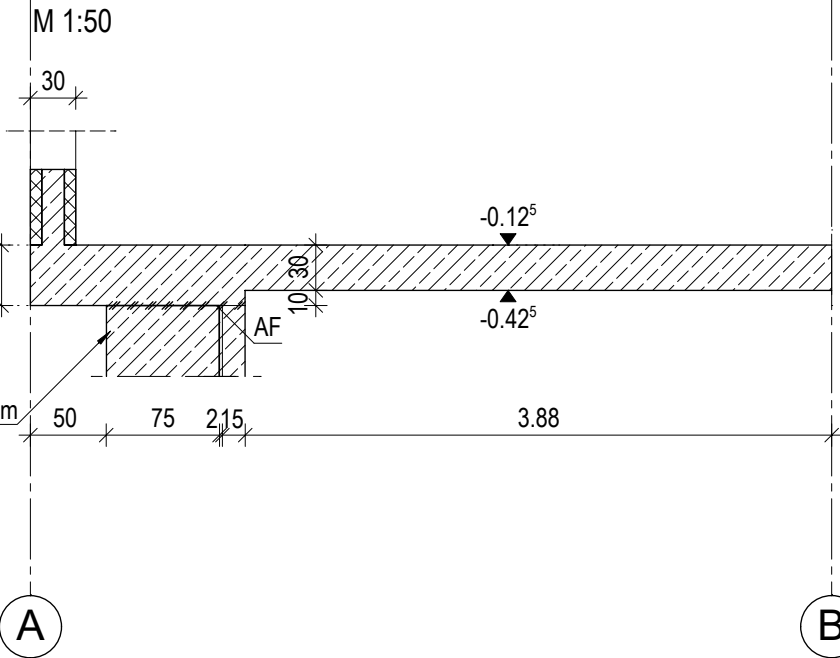
M 1:50



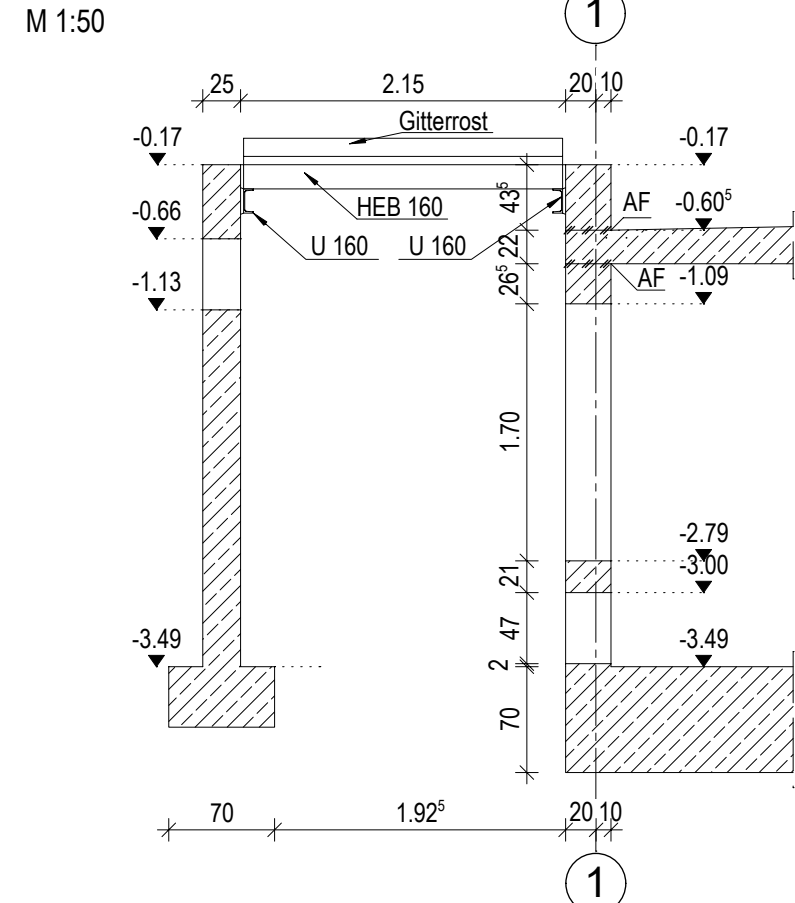
Schnitt 1-1



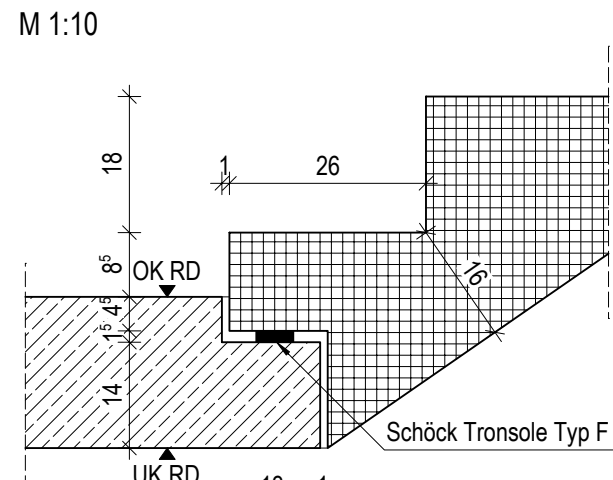
Teilschnitt A-A



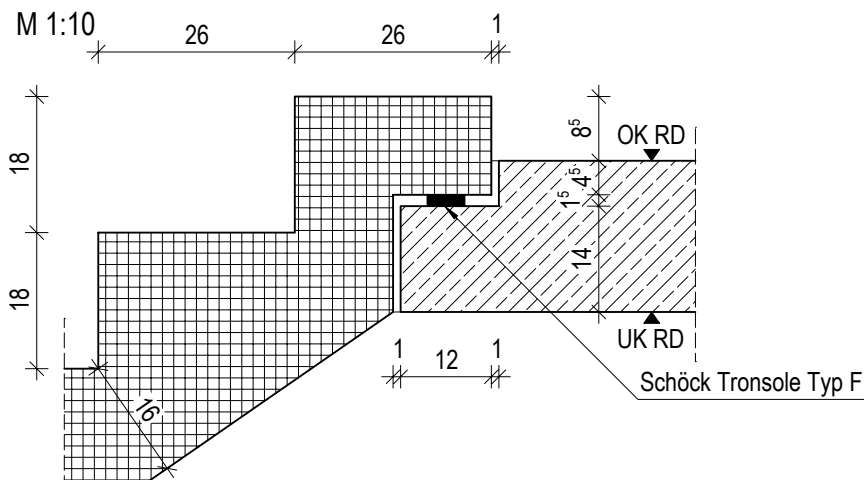
Teilschnitt B-B



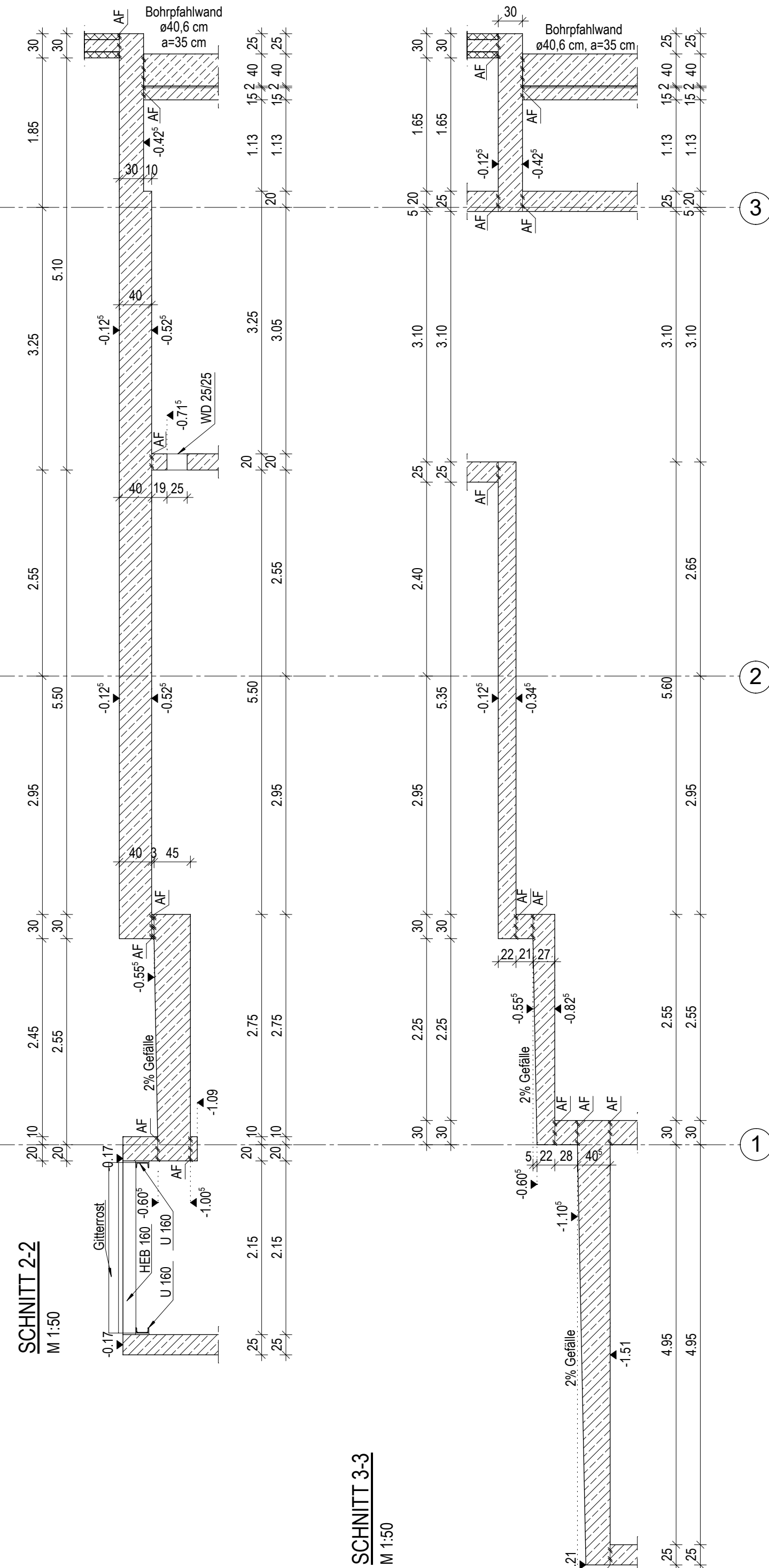
Detail 1



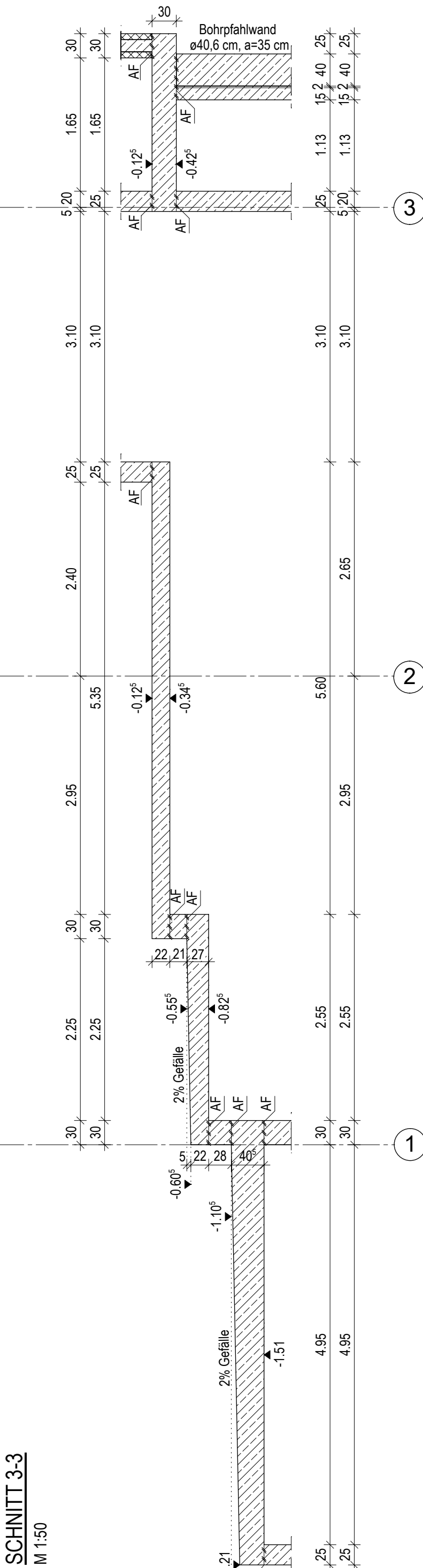
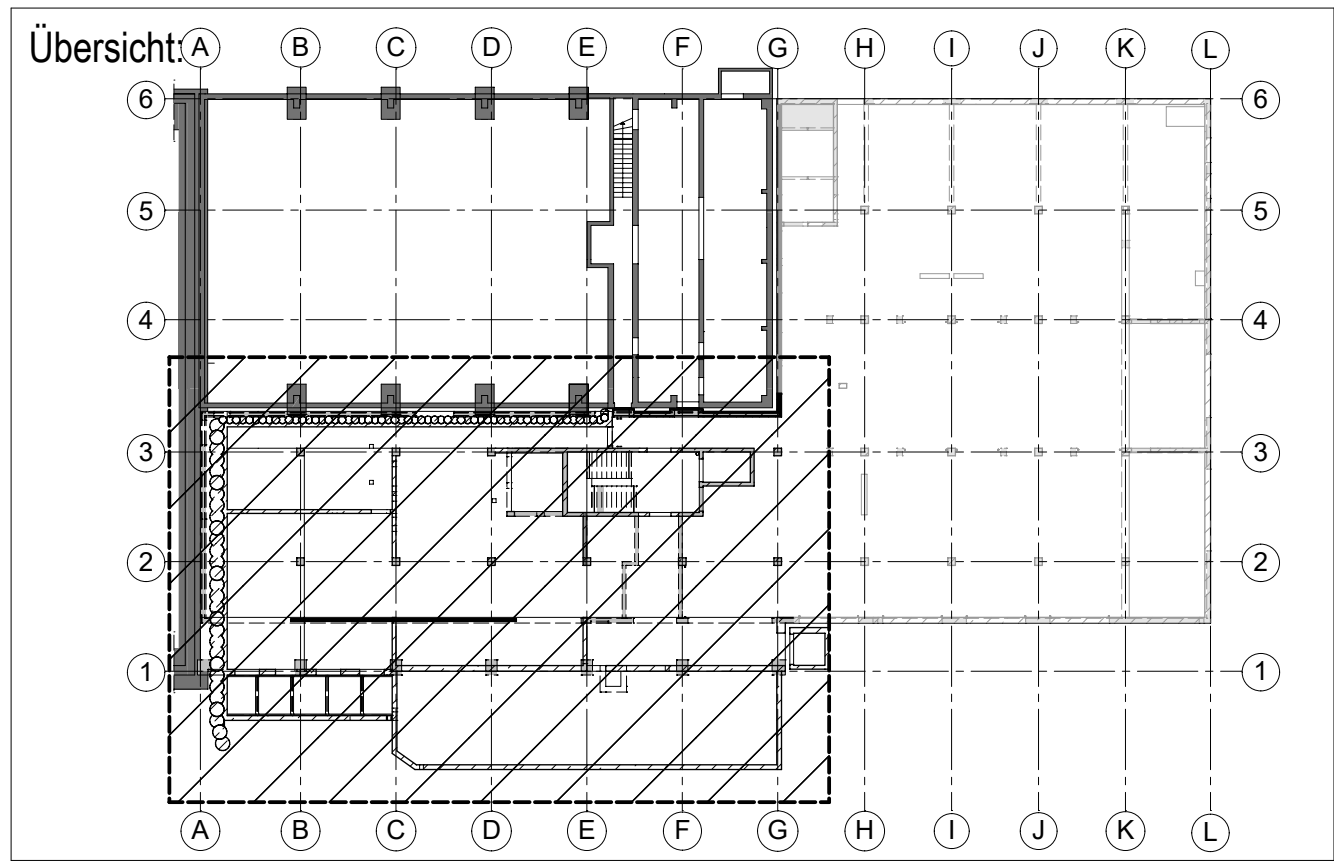
Detail 2

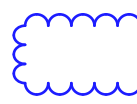
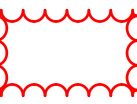


Schnitt 2-2



Schnitt 3-3



WTR: Unterstützung bis wandtäger Träger und Decke oberhalb ausgeführt (p=28d)				
Abstützung im Bauzustand im Abstimmung mit ausführenden Firma.				
Der Plan ist nur gültig in Verbindung mit den Werk- und Detailplänen der Architekten und Projektanten. Sämtliche Maße sind von Unternehmer verantwortlich zu prüfen. Unmündigkeiten gegenüber den Architekten- und Projektplänen sind vor Ausführung zu klären. Aufträge Einbauelemente, Aussparungen etc. siehe gesonderte Pläne des Auftragsplaners bzw. der ausführenden Firma. Leerrohre, Schalendosen, Einbauelemente zur Fassadenbefestigung sowie Geländebefestigungen und Kantenschutz sind in diesem Plan nicht enthalten. Siehe gesonderte Pläne der Fachplaner! Mit den Architekten abzustimmen: Ausbildung Betonkanten, Anordnung und Ausbildung der Schalungsstütze sowie Oberflächenqualitäten bei Sichtbeton				
Maßnahmen zur Minimierung von Restbreiten				
Zur Minimierung von Restbreiten wird die Verwendung eines Betons mit geringem Schwindmass und geringer Wärmedämmung empfohlen (möglichst geringer WIZ-Faktor, möglichst geringer Zementanteil, schwämmiger Zement, Verflüssiger). Nach dem Anhängen des Betons ist eine Nachbehandlung (z.B. Abdecken und Wässern) insbesondere des Massenbetons zu empfehlen.				
BETONGÜTER DER BAUTEILE		DIN EN 1992-1-1		
BAUTEIL	Umgebung	Expositionsklasse/ Betontrudung	Feuchtigkeitsklasse/ Betonfestigkeitsklasse	
Bodenplatte	Oben	XC1	W0	
	Unten	XC2	WF	
Außenwände UG		XC1	W0	
Innenwände UG-DG, Stützen UG-DG		XC1	W0	
GÜTEKLASSE DER BAUSTOFFE				
BETONSTAHL	MAGERBETON	BAUSTAH	MAUERWERK	
BSI 500 S (A)	C10/15	-	-	
Legende:				
	Stahlbeton		Händische Unterfangung	
	Mauerwerk		Deckendurchbruch	
	Aufgehendes Bauteil		Wandschlitz	
	Stahlbeton Bestand		Wanddurchbruch / Kernbohrung Wand	
	Bestand Deckenfläche		Deckenschlitz an OK	
	Magerbeton		Deckendurchbruch / Kernbohrung Decke	
	Arbeitsfuge			
Begriffe:				
UZ, ÜZ	= Unter- bzw. Überzug	DD	= Deckendurchbruch [I/b]	
SF	= Streifenfundament	WD	= Wanddurchbruch [b/I]	
ST	= Sturz	DS	= Deckenschlitz bzw. Aussparung [I/b/I]	
S	= Stütze	KB	= Kernbohrung Wand/Decke [a]	
OKRD	= OK Rohdecke	BRH	= Brüstungshöhe ab OKRD	
UKRD	= UK Rohboden	AF	= Arbeitsfuge	
OKRB	= OK Rohboden			
Änderungen / Klärungen				
		Änderungswolke	 Klärungswolke	
J	F	DD über Wand erfüllt	DK	26.05.2021.
I	F	Einbringung Triforium: DD über Wand	DK	19.04.2021.
H	F	Spürkessensor Wand (Achse C)	MPC	25.01.2021.
G	F	Neue DD	VK	17.11.2020.
F	F	Änderungen - siehe Wolken	VK	22.05.2020.
E	F	Änderungen - siehe Wolken; Wand; Details	VK	13.05.2020.
D	F	Änderungen - siehe Wolken	VK	07.05.2020.
C	P	Änderungen - siehe Wolken	TB	17.03.2020.
B	P	Änderungen - siehe Wolken; Bohrpflanzwand; Deckendurchbrüche	TB	06.03.2020.
A	P		TB	13.02.2020.
Index	Status	Änderungsinhalt	Gezeichnet	Datum
Änderungen				